

Vorwort und Danksagung

Bei diesem Buch handelt es sich um eine geringfügig überarbeitete Fassung meiner Dissertation, die ich am 17.06.2021 in einer wissenschaftlichen Aussprache an der Fakultät 1 der Technischen Universität Berlin erfolgreich verteidigt habe.

Dass Sie, verehrte Leser*innen, dieses Buch nun vor sich haben, gleicht aus meiner eigenen Perspektive einem kleinen Wunder. Mein Dissertationsprojekt durchzuführen und abzuschließen, fiel mir nämlich nicht leicht. Im Gegenteil war es jahrelang eher von Arbeitsblockaden sowie ungesunden Konstellationen aus überambitioniertem Perfektionismus und Selbstunsicherheit geprägt. Das möchte ich an dieser Stelle ganz ehrlich kundtun und zugleich aktuell Promovierenden mit ähnlichen Schwierigkeiten versuchen Mut zu machen, ihr Projekt trotz aller Zweifel und innerer Widerstände abzuschließen.

Dafür, dass ich es letztlich doch geschafft habe, meine Promotion erfolgreich zu bestehen und dieses Buch veröffentlichen zu dürfen, gebührt vielen Menschen ein umso größerer Dank.

Zuallererst möchte ich hierfür meine Betreuerin und meine Betreuer nennen: Prof. Dr. Dr. h.c. Monika Schwarz-Friesel war von Anfang an meine Erstbetreuerin, Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Ernest W.B. Hess-Lüttich wurde bald darauf mein Zweitbetreuer. Beide haben mich mit sehr viel Wohlwollen und enormer Geduld begleitet und mich durch universitäre Anstellungen finanziell entscheidend unterstützt. Ass.-Prof. Dr. Martin Reisigl kam kurzfristig als externer Gutachter hinzu, hat aber bereits vorher mein Dissertationsprojekt freundschaftlich mit großem Interesse und mit vielen wichtigen inhaltlichen Verbesserungsvorschlägen begleitet. Allen dreien danke ich hiermit ganz herzlich und aufrichtig!

Ich möchte den Herausgeber*innen der Reihe „Diskursmuster / Discourse Patterns“, Prof. Dr. Beatrix Busse und Prof. Dr. Ingo H. Warnke, herzlich für die Aufnahme meines Buches in ihre Reihe und für ihre hilfreichen Verbesserungsvorschläge danken! Ebenso möchte ich Carolin Eckardt und Julie Miess vom DeGruyter-Verlag sowie Csilla Serestely für die Erstellung der Druckfassung ganz herzlich danken! Loreen Hille hat die Erstfassung meiner Dissertation gründlich Korrektur gelesen, wofür ich ihr herzlich danke! Gleichfalls fühle ich mich allen ehemaligen Kolleg*innen der TU Berlin, der Uni Bern, der Uni Bremen und der University of Calgary zu Dank verpflichtet, ebenso allen interessierten und aufgeschlossenen Studierenden dieser Universitäten, die über die Jahre hinweg meine Lehrveranstaltungen besucht haben.

Ohne vielfältige Unterstützung durch meine Freunde und meine Familie hätte ich es sicher nicht geschafft, meine Dissertation abzuschließen. Daher

danke ich hiermit Rebekka & Christoph, Jan, Steffen & Alice, Marwin, Enno, Stephan, Henning, Marc sowie Insa, Maike & Heyko und – für die Zeit seit der Verteidigung der Dissertation – Katharina! Meinen Eltern Hero & Edda Kromminga sei dieses Buch in unermesslicher Dankbarkeit und tiefster Verbundenheit gewidmet!

Jan-Henning Kromminga

Calgary/Bremen, September 2022